

6. Februar 2017

### **„So schmeckt Niederösterreich“ startet Erdäpfelpyramide**

#### **Mitmachen und bis 26. Februar 2017 Bauanleitung und Saaterdäpfel bestellen**

Die Erdäpfelpyramide von „So schmeckt Niederösterreich“ wird 2017 fortgesetzt. Das gemeinschaftliche „setzen-ernten-essen“ schafft Bewusstsein für regionale Lebensmittel und bringt Abwechslung in den (Schul-)Alltag. Im Vorjahr haben über 2.500 Schulen, Kindergärten, Gemeinden, Seniorenzentren und Vereine an der Aktion teilgenommen und erfolgreich Gemüse gezogen. Im Sinne der Fruchtfolge wird heuer Erdäpfelsaatgut für bestehende und neue Pyramiden kostenlos geschickt.

„Mit der Erdäpfelpyramide kann der Naturgarten bequem zum „eigenen Gemüsekesterl“ gemacht und die Ernte mit allen Sinnen genossen werden. Dieses Projekt verbindet nicht nur Erlebnis und Genuss, sondern auch Generationen. Das gemeinsame Anpacken fördert das Miteinander zwischen Jung und Alt“, so Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner. Immer weniger Menschen wissen, woher die Lebensmittel kommen, die heute scheinbar unbegrenzt und zu jeder Zeit zur Verfügung stehen. „Mit der Erdäpfelpyramide möchten wir das Bewusstsein für saisonale Lebensmittel stärken - vor allem auch bei der jungen Generation. In den letzten Jahren wurden tausende Pyramiden errichtet, so erleben Kinder und Jugendliche im Unterricht praxisnah wie unsere Lebensmittel heranwachsen“, erklärt Agrar-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. Schulen, Kindergärten, Seniorenzentren, engagierte Gemeinden und alle Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner werden dazu eingeladen, Erdäpfelpyramiden im Hof, Garten oder in Parks zu errichten, gemeinsam zu gärtnern und den Reifeprozess live mit zu verfolgen. Dabei können auf einem Quadratmeter in 90 Tagen einige Kilogramm an Erdäpfel geerntet werden.

Heutzutage sind es die Konsumentinnen und Konsumenten gewohnt, dass sämtliche Obst- und Gemüsesorten das ganze Jahr über zum Kauf bereitstehen. Das Wissen über Lebensmittelproduktion und vor allem auch saisonale Verfügbarkeit geht zunehmend verloren. Mit der Erdäpfelpyramide können Schülerinnen und Schüler selbst Bretter zusammensammeln, mit Erde auffüllen, die Saaterdäpfel setzen, hegen und pflegen, sie wachsen und blühen sehen und anschließend gemeinsam ernten, zubereiten und genießen. So werden alle Sinne und die natürlich Neugierde von Kindern angesprochen, die Natur und ihre Zyklen werden live miterlebt und der Wert heimischer Lebensmittel wird besser wahrgenommen. Regional produzierte Lebensmittel, die gerade Saison haben, sind ein wichtiger Beitrag zur gesunden Ernährung und helfen die Wertschöpfung im Land zu behalten.

## **NK** Presseinformation

Alle Interessierten können mitmachen und sich für ein kostenloses Startpaket bis 26. Februar anmelden. Ende März wird das Paket mit Saaterdäpfeln und der Bauanleitung für die Erdäpfelpyramide, Tipps zum richtigen Anbau, zur Pflege, zur Ernte und zur Verarbeitung zugeschickt. Die Anmeldung ist von 6. bis 26. Februar 2017 unter [www.soschmecktnoe.at/erdaepfelpyramide](http://www.soschmecktnoe.at/erdaepfelpyramide) möglich.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail [lr.pernkopf@noel.gv.at](mailto:lr.pernkopf@noel.gv.at), Büro LH-Stv. Mikl-Leitner, Hermann Muhr, Telefon 0664/826 78 89, E-Mail [hermann.muhr@noel.gv.at](mailto:hermann.muhr@noel.gv.at), Energie- und Umweltagentur NÖ, Michael Strasser, Telefon 02742/219 19-333, E-Mail [michael.strasser@enu.at](mailto:michael.strasser@enu.at), <http://www.enu.at/>.